

Statt Gold diesmal Bronze

Tennis: Lara Schmidt bei bayerischer Doppel-Meisterschaft

NÜRNBERG – Bei den Bayerischen Hallendoppelmeisterschaften belegte die Lauferin Lara Schmidt mit ihrer Partnerin Patricia Avram den dritten Platz. Den Titel aus dem Vorjahr konnte sie somit nicht verteidigen.

Von jedem Bezirk werden zwei Doppel nominiert, so dass 16 Doppel an den Start gehen. Dieses Jahr waren nur elf Paarungen im Rennen, so dass anstatt vier Vierergruppen eine Dreier- und zwei Vierergruppen an den Start gingen. Zum Bedauern von Lara Schmidt hatte der Bezirk Mittelfranken das erfolgreiche Siegerdoppel des letzten Jahres getrennt, doch mit Patricia Avram von ihrem Verein 1. FC Nürnberg hatte die Lauferin wiederum eine starke Partnerin an ihrer Seite - beide gingen als Jahrgangsjünger an den Start.

Auf Position drei gesetzt, ging es im ersten Spiel gegen das Oberpfälzer Doppel Landsmann/Hubeny. In diesem Spiel hatten die beiden keinerlei Probleme und konnten das Match mit 6:0 6:1 für sich entscheiden.

Im zweiten Spiel des Tages ging es gegen Gerold/Jais aus Oberbayern. Die Oberbayern standen in diesem Spiel schon enorm unter Druck, da bereits das erste Spiel knapp verloren

wurde. Avram/Schmidt jedoch spielten konzentriert und konnten auch dieses Spiel mit 6:4 6:2 auf der Habenseite verbuchen. Das letzte Spiel des Tages brachte die Entscheidung in dieser Gruppe. Die Gegner den Drijver/Lund aus dem Münchner Bezirk hatten auch die ersten beiden Spiele gewonnen. Mit sehr viel Respekt ging man daher in dieses Match. Aber auch hier konnte das Duo Avram/Schmidt überzeugen. Mit gutem Grundlinienspiel, Kampfgeist und tollem Volleyspiel konnte das mittelfränkische Duo mit 6:2 6:2 ins Halbfinale einziehen.

Im Halbfinale traf man nun auf die Topgesetzten Gerold/Reich aus dem Münchner Bezirk. Das Duo aus dem älteren Jahrgang spielte ein enorm schnelles und kraftvolles Spiel. Im ersten Satz konnten Avram/Schmidt noch gut mithalten, ließen beim 4:4 eine Breakchance liegen und verloren den ersten Satz mit 4:6. Sichtlich enttäuscht konnten sich beide im zweiten Satz nicht mehr fangen und verloren diesen, zwar nicht in dieser Höhe verdient, mit 0:6. Somit war der Zug zum Finale abgefahren.

Trotz dieser Enttäuschung war das Team Avram/Schmidt mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden und freute sich über den dritten Platz.



Holten Bronze bei den Bayerischen Meisterschaften im Tennis-Doppel: Die Lauferin Lara Schmidt (rechts) und ihre Partnerin Patricia Avram. Foto: Privat